

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

MEMORY STAR KIDS

Stand: 03.09.2026

1 Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge, die Verbraucher (nachfolgend „Kunde“) mit MEMORY STAR KIDS, Inhaberin: Frau Irina Safronov, Friggasstraße 24, 14513 Teltow, über Dienstleistungen und Produkte abschließen.

1.2 Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, MEMORY STAR KIDS stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

1.3 Individuelle Vereinbarungen zwischen MEMORY STAR KIDS und dem Kunden haben Vorrang vor diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, soweit sie wirksam getroffen wurden.

1.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

2 Vertragsgegenstand und Unterrichtsform

2.1 MEMORY STAR KIDS bietet insbesondere Bildungs- und Förderangebote für Kinder in den Bereichen Mental-Arithmetik, Mnemotechnik, Schnelles Lesen und Einmaleins sowie weitere Lern- und Gedächtnistrainings an.

2.2 Der Unterricht kann je nach gebuchtem Angebot als Gruppenunterricht, Kleingruppenunterricht, Einzelunterricht, Präsenzunterricht, Online-Unterricht oder in einer anderen ausdrücklich vereinbarten Unterrichtsform durchgeführt werden. Die konkrete Ausgangsform ergibt sich aus der jeweiligen Kursbeschreibung bzw. Vertragsbestätigung.

2.3 Bei Gruppenunterricht beträgt die Gruppengröße grundsätzlich höchstens 10 Kinder, sofern für das jeweilige Angebot nichts Abweichendes angegeben ist.

2.4 Ein bestimmter persönlicher Lern-, Schul- oder Prüfungserfolg des Kindes wird nicht geschuldet und kann nicht garantiert werden.

2.5 Eine Unterrichtseinheit (UE) umfasst grundsätzlich 90 Minuten, soweit für den gebuchten Kurs nichts anderes vereinbart ist.

2.6 Verringert sich die Teilnehmerzahl einer Gruppe, ist MEMORY STAR KIDS berechtigt, die Dauer einer ursprünglich mit 90 Minuten vorgesehenen Unterrichtseinheit bei bis zu drei teilnehmenden Kindern auf bis zu 60 Minuten zu verkürzen, sofern der vorgesehene Unterrichtsstoff aufgrund der kleineren Gruppe in dieser Zeit angemessen vermittelt werden kann. Die vereinbarte Kursgebühr bleibt hiervon unberührt.

3 Vertragsschluss

3.1 Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung, den Angaben zum gebuchten Kurs, der Vertragsbestätigung, gegebenenfalls getroffenen individuellen Vereinbarungen und diesen AGB.

3.2 Soweit MEMORY STAR KIDS auf der Webseite ein Formular zum Vertragsschluss bereitstellt, gibt der Kunde mit dem Absenden des entsprechend gekennzeichneten Vertragsformulars eine verbindliche Vertragserklärung ab. Der Vertrag kommt nach Maßgabe des auf der Webseite dargestellten Bestell- bzw. Anmeldeprozesses zustande.

3.3 Terminzusagen stehen unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit geeigneter Lehrkräfte. Ein Anspruch auf Unterricht durch eine bestimmte Lehrkraft besteht nicht. MEMORY STAR KIDS ist berechtigt, die eingesetzte Lehrkraft aus sachlichen, insbesondere personellen, organisatorischen oder krankheitsbedingten Gründen zu wechseln.

3.4 Im Online-Unterricht finden Unterrichtseinheiten grundsätzlich auch während der Schulferien statt, sofern für den jeweiligen Kurs nichts anderes mitgeteilt wird. Die unterschiedlichen Ferienzeiten der einzelnen Bundesländer haben keinen Einfluss auf die Durchführung des Online-Unterrichts. Bei Präsenzunterricht

können während der für den jeweiligen Kursort geltenden Schulferien unterrichtsfreie Zeiten vorgesehen werden. Diese werden den Kunden rechtzeitig mitgeteilt.

4 Preise, Zahlungsmodalitäten und Abrechnung

4.1 Es gelten die bei Vertragsschluss vereinbarten Preise. Die angegebenen Preise sind Endpreise; soweit gesetzliche Umsatzsteuer anfällt, ist sie enthalten.

4.2 Die jeweils verfügbaren Zahlungsmöglichkeiten werden im Buchungsprozess bzw. auf der Rechnung angegeben. Soweit nichts anderes vereinbart ist, können Zahlungen insbesondere per SEPA-Überweisung/Vorkasse oder auf Rechnung erfolgen.

4.3 Die Kurse werden mit einer fest definierten Gesamtanzahl an Unterrichtseinheiten angeboten. Die konkrete Anzahl der Unterrichtseinheiten, der Preis je Unterrichtseinheit bzw. die Gesamtkursgebühr und der gewählte Tarif ergeben sich aus dem gebuchten Kurs und der Vertragsbestätigung.

4.4 Soweit eine monatliche Kursgebühr vereinbart ist, basiert diese kalkulatorisch grundsätzlich auf vier Unterrichtseinheiten pro Monat. Kalenderbedingt können in einzelnen Monaten drei, vier oder fünf Unterrichtseinheiten stattfinden. Die monatlichen Zahlungen werden auf die im Vertragszeitraum tatsächlich durchgeführten und vergütungspflichtigen Unterrichtseinheiten angerechnet.

4.5 Als durchgeführt und vergütungspflichtig gilt eine Unterrichtseinheit, wenn der Unterricht für die jeweilige Gruppe vertragsgemäß stattgefunden hat. Dies gilt auch bei einem wirksam verlegten Termin oder einer nach § 6 zulässigen Änderung des Unterrichtsortes oder Unterrichtsformats.

4.6 Die Vergütungspflicht besteht unabhängig davon, ob das Kind an einer für seine Gruppe ordnungsgemäß angebotenen und durchgeführten Unterrichtseinheit tatsächlich teilnimmt. Persönliche Verhinderungsgründe des Kindes, insbesondere Krankheit, Urlaub, schulische Verpflichtungen oder sonstige private Gründe, berühren die Vergütungspflicht nicht.

4.7 Bei Beendigung des Vertrags wird bei monatlicher Abrechnung eine Schlussabrechnung erstellt. Dabei werden die bis zum Vertragsende tatsächlich durchgeführten und vergütungspflichtigen Unterrichtseinheiten den bereits durch Zahlungen abgegoltenen Unterrichtseinheiten gegenübergestellt. Sich daraus ergebende Nachzahlungen oder Guthaben werden entsprechend ausgeglichen.

4.8 Bei Buchung des gesamten Kurses gemäß § 11.3 ist die vereinbarte Gesamtanzahl der Unterrichtseinheiten verbindlich gebucht. Der Vertrag endet mit vollständiger Erbringung der vereinbarten Unterrichtseinheiten, sofern er nicht zuvor wirksam aus wichtigem Grund beendet wird.

4.9 Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen, soweit nichts anderes vereinbart ist.

4.10 Bei Zahlungsverzug ist MEMORY STAR KIDS berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen sowie gesetzlich erstattungsfähige Mahn- und Rechtsverfolgungskosten zu verlangen.

4.11 Gerät der Kunde mit zwei aufeinanderfolgenden fälligen Zahlungen oder mit einem Betrag in Höhe von zwei Monatsraten in Verzug und leistet er trotz Mahnung und angemessener Nachfrist nicht, kann MEMORY STAR KIDS die weitere Teilnahme des Kindes bis zum Ausgleich der offenen fälligen Forderungen aussetzen und bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen. Bereits entstandene und fällige Zahlungsansprüche bleiben unberührt.

4.12 MEMORY STAR KIDS kann zur Durchsetzung fälliger Forderungen ein Inkassounternehmen oder einen Rechtsanwalt beauftragen. Die hierfür entstehenden Kosten trägt der Kunde nur, soweit er hierzu nach den gesetzlichen Vorschriften verpflichtet ist.

4.13 Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Dies gilt nicht für Ansprüche des Kunden aus demselben Vertragsverhältnis. Zurückbehaltungsrechte wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis bleiben unberührt.

4.14 Rechnungen können in Textform, insbesondere per E-Mail, übermittelt werden.

5 Abwesenheit, Nachholen und Terminänderungen

5.1 Die Buchung eines Kurses ist verbindlich. Die ordentliche Kündigung richtet sich ausschließlich nach § 11. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

5.2 Kann ein Kind aus persönlichen Gründen an einer Unterrichtseinheit nicht teilnehmen, bleibt die Vergütungspflicht bestehen.

5.3 Versäumte Unterrichtseinheiten können bei Bedarf und nach Entscheidung der zuständigen Lehrkraft nachgeholt werden. Ein Anspruch auf Nachholung besteht nicht.

5.4 Kann eine Unterrichtseinheit aus Gründen im Verantwortungsbereich von MEMORY STAR KIDS, insbesondere wegen Verhinderung einer Lehrkraft, nicht stattfinden, gilt diese nicht als durchgeführt und wird nicht berechnet. Wird ein Ersatztermin angeboten und durchgeführt, gilt die Unterrichtseinheit als erbracht.

5.5 Unterrichtstermine können aus sachlichen, organisatorischen oder pädagogischen Gründen in zumutbarem Umfang geändert oder verlegt werden. Die Kunden werden hierüber rechtzeitig informiert.

6 Änderungen der Durchführung durch MEMORY STAR KIDS

6.1 MEMORY STAR KIDS ist berechtigt, einzelne Unterrichtstermine aus wichtigem sachlichem Grund, insbesondere wegen Krankheit oder sonstiger Verhinderung einer Lehrkraft, behördlicher Anordnungen, höherer Gewalt oder vergleichbarer nicht vorhersehbarer Umstände, abzusagen oder auf einen anderen zumutbaren Termin zu verlegen.

6.2 Wird eine Unterrichtseinheit abgesagt, kann MEMORY STAR KIDS einen Ersatztermin anbieten. Eine nachgeholte Unterrichtseinheit gilt mit ihrer Durchführung als erbracht. Kann eine von MEMORY STAR KIDS abgesagte Unterrichtseinheit endgültig nicht nachgeholt oder anderweitig vertragsgemäß erbracht werden, wird sie nicht als durchgeführte Unterrichtseinheit berechnet; bereits hierfür geleistete Zahlungen werden entsprechend berücksichtigt.

6.3 Bei dauerhaft zu geringer Teilnehmerzahl kann MEMORY STAR KIDS eine Gruppe mit einer anderen geeigneten Gruppe zusammenlegen oder den Kurs beenden, wenn eine Fortführung wirtschaftlich oder organisatorisch nicht zumutbar ist. Die Kunden werden rechtzeitig informiert. Nicht mehr erbrachte Unterrichtseinheiten werden nicht berechnet bzw. bei der Schlussabrechnung berücksichtigt.

6.4 Fällt der vereinbarte Präsenz-Unterrichtsort vorübergehend oder dauerhaft weg oder ist er aus Gründen, die MEMORY STAR KIDS nicht zu vertreten hat, nicht oder nicht rechtzeitig nutzbar, insbesondere wegen Schließung des Standorts, Beendigung oder Nichtfortführung des Miet- oder Nutzungsverhältnisses, behördlicher Anordnungen, höherer Gewalt, Sicherheitsproblemen oder vergleichbaren Umständen, kann MEMORY STAR KIDS den Präsenzunterricht an einen anderen geeigneten und für die Teilnehmer zumutbaren Unterrichtsort verlegen.

6.5 Steht ein geeigneter Ersatzunterrichtsort nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung, ist MEMORY STAR KIDS berechtigt, den betroffenen Präsenzkurs vorübergehend in einem geeigneten Online-Format fortzuführen. Ist eine Rückkehr zum Präsenzunterricht am bisherigen oder an einem geeigneten Ersatzunterrichtsort auf absehbare Zeit nicht möglich, kann der Kurs für die weitere Kursdauer im Online-Format fortgeführt werden, soweit dies unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen für den Kunden zumutbar ist.

6.6 Der Kunde erklärt sich mit Vertragsschluss damit einverstanden, dass unter den in §§ 6.4 und 6.5 genannten Voraussetzungen der Unterrichtsort oder das Unterrichtsformat geändert werden kann. Eine zulässige Umstellung nach diesen Bestimmungen stellt keine Absage des Kurses dar. Ordnungsgemäß im Online-Format angebotene und durchgeführte Unterrichtseinheiten gelten als vertragsgemäß erbracht.

6.7 Die vereinbarte Kursgebühr sowie die für den gewählten Tarif geltenden Regelungen über Vertragsdauer und ordentliche Kündigung bleiben durch eine nach §§ 6.4 bis 6.6 zulässige Änderung grundsätzlich unberührt. Zwingende gesetzliche Rechte des Kunden, insbesondere ein Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, bleiben unberührt.

6.8 MEMORY STAR KIDS informiert die Kunden über eine wesentliche Änderung des Unterrichtsortes oder Unterrichtsformats rechtzeitig in Textform, soweit dies nach den Umständen möglich ist.

7 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

7.1 Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Vertrag, dem gebuchten Kurs und diesen AGB.

7.2 Verspätetes Erscheinen des Kindes führt weder zu einer Verlängerung der Unterrichtseinheit noch zu einer Minderung oder Rückerstattung der Kursgebühr.

7.3 Nimmt ein Kind an einer für seine Gruppe ordnungsgemäß angebotenen und durchgeführten Unterrichtseinheit aus persönlichen Gründen nicht oder nur teilweise teil, bleibt die Vergütungspflicht bestehen.

7.4 Eine freiwillig angebotene Nachholmöglichkeit kann in einer anderen geeigneten Gruppe oder in einer anderen organisatorisch und pädagogisch geeigneten Form erfolgen. Ein Anspruch auf einen bestimmten Nachholtermin, Einzelunterricht, Gutschrift oder Rückerstattung besteht nicht.

7.5 Eine freiwillig angebotene Nachholmöglichkeit ändert nichts an der Vergütungspflicht für die ursprünglich versäumte Unterrichtseinheit.

7.6 Die Regelungen zur Dauer einer Unterrichtseinheit und deren möglicher Verkürzung richten sich nach § 2.5 und § 2.6.

8 Allgemeine Teilnahmebedingungen

8.1 Ein bestimmter Lern- oder Unterrichtserfolg wird nicht geschuldet.

8.2 Kinder einer Gruppe können unterschiedlichen Altersgruppen angehören. Maßgeblich ist insbesondere der jeweilige Lern- und Leistungsstand. Ist eine andere Gruppe pädagogisch geeigneter, kann MEMORY STAR KIDS einen Gruppenwechsel anbieten oder das Kind einer geeigneten Gruppe zuordnen, soweit dies dem Kunden zumutbar ist.

8.3 Begleitpersonen, die nicht selbst am Unterricht teilnehmen, dürfen nur nach vorheriger Zustimmung von MEMORY STAR KIDS während des Unterrichts anwesend sein.

8.4 MEMORY STAR KIDS sowie die eingesetzten Lehrkräfte und Betreuungspersonen sind gegenüber den teilnehmenden Kindern während des Unterrichts und im Zusammenhang mit dessen ordnungsgemäßer Durchführung weisungsbefugt.

8.5 Stört ein Kind trotz vorheriger Ermahnung wiederholt oder erheblich den Unterricht oder beeinträchtigt sein Verhalten den Unterrichtsablauf oder andere Teilnehmer erheblich, kann MEMORY STAR KIDS das Kind vorübergehend von der Teilnahme an der bisherigen Gruppe ausschließen. Soweit pädagogisch und organisatorisch möglich, kann ein Wechsel in eine andere Gruppe oder ein anderes geeignetes Unterrichtsformat angeboten werden. Für abweichende Unterrichtsformen, insbesondere Einzelunterricht, können nach vorheriger Vereinbarung andere Preise gelten. Ist eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses unzumutbar, bleibt eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund nach den gesetzlichen Vorschriften möglich.

8.6 Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sind verpflichtet, MEMORY STAR KIDS vor Unterrichtsbeginn über besondere Umstände zu informieren, deren Kenntnis für die sichere und ordnungsgemäße Teilnahme des Kindes am Unterricht erforderlich ist.

8.7 Bestehen konkrete Anhaltspunkte dafür, dass die Teilnahme des Kindes eine erhebliche Gefahr für das Kind selbst oder andere Teilnehmer darstellen könnte, kann MEMORY STAR KIDS das Kind bis zur Klärung der Situation vorübergehend von der Teilnahme ausschließen.

9 Haftung

9.1 MEMORY STAR KIDS haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit diese auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von MEMORY STAR KIDS, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

9.2 Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet MEMORY STAR KIDS nur auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.3 Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

9.4 Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere dem Produkthaftungsgesetz, sowie eine Haftung aufgrund ausdrücklich übernommener Garantien oder arglistig verschwiegener Umstände bleiben unberührt.

9.5 Die Aufsichtspflicht von MEMORY STAR KIDS beginnt mit der Übernahme des Kindes durch die zuständige Lehrkraft zum vereinbarten Unterrichtsbeginn und endet grundsätzlich mit dem Ende der jeweiligen Unterrichtseinheit. Für den Weg zum und vom Unterricht sowie für Zeiten vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende besteht keine Aufsichtspflicht, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

9.6 Für technische Störungen auf Seiten des Kunden, insbesondere Ausfälle der eigenen Internetverbindung, Endgeräte oder Software, ist MEMORY STAR KIDS nicht verantwortlich. Eine jederzeit störungsfreie Verfügbarkeit internetbasierter Dienste kann nach dem Stand der Technik nicht garantiert werden.

9.7 Die vorstehenden Haftungsregelungen gelten entsprechend zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von MEMORY STAR KIDS.

10 Mitwirkungspflichten des Kunden

10.1 Der Kunde hat die für Vertragsschluss, Durchführung und Abrechnung erforderlichen Angaben vollständig und zutreffend mitzuteilen und Änderungen wesentlicher Kontaktdaten, insbesondere der E-Mail-Adresse, unverzüglich anzuzeigen.

10.2 Für Online-Unterricht stellt der Kunde auf eigene Kosten einen geeigneten Internetzugang, ein geeignetes Endgerät sowie die zur Teilnahme erforderliche Software bereit.

10.3 Für einen nachhaltigen Lernerfolg wird eine regelmäßige Teilnahme empfohlen. Versäumte Unterrichtseinheiten werden nur nach Maßgabe von § 7.4 nachgeholt.

10.4 Der Kunde ist verpflichtet, die Kursleitung spätestens drei Stunden vor Kursbeginn über das Fernbleiben eines Kindes zu informieren. Die Mitteilung begründet keinen Anspruch auf Nachholung, Gutschrift oder Rückerstattung und berührt die Vergütungspflicht nach § 5.2 nicht.

10.5 Soweit im jeweiligen Kurs Hausaufgaben oder Übungsaufgaben vorgesehen sind, sollen diese regelmäßig bearbeitet werden. Aufgaben können schrittweise freigeschaltet werden.

10.6 Zugangsdaten, Links und sonstige persönliche Zugänge zu Online-Unterricht, Kundenbereichen oder digitalen Lernmaterialien dürfen nicht ohne Zustimmung von MEMORY STAR KIDS an Dritte weitergegeben werden.

11 Vertragsdauer und Kündigung

11.1 Die Vertragsdauer und der gewählte Tarif ergeben sich aus dem individuellen Vertrag bzw. der Vertragsbestätigung.

11.2 Bei einem ausdrücklich als monatlich kündbar bezeichneten Tarif können beide Parteien den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines Kalendermonats ordentlich kündigen. Soll der Vertrag beispielsweise zum 30.04. enden, muss die Kündigung spätestens am 31.03. zugehen.

11.3 Entscheidet sich der Kunde ausdrücklich für die Buchung eines Gesamtkurses mit fest vereinbarter Gesamtanzahl an Unterrichtseinheiten und einer hierfür vereinbarten Gesamtkursgebühr, ist der Gesamtkurs verbindlich gebucht. Soweit gesetzlich zulässig, ist eine ordentliche Kündigung vor vollständiger Erbringung der vereinbarten Unterrichtseinheiten ausgeschlossen. Die Möglichkeit, die Gesamtkursgebühr in monatlichen Teilbeträgen zu zahlen, ändert nichts an der Buchung des Gesamtkurses. Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund sowie sonstige zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

11.4 Ein wichtiger Grund für MEMORY STAR KIDS kann insbesondere vorliegen, wenn der Kunde trotz Mahnung und angemessener Nachfrist mit zwei aufeinanderfolgenden fälligen Zahlungen oder einem entsprechenden Betrag in Verzug bleibt oder wenn eine schwerwiegende bzw. wiederholte Vertragsverletzung die Fortsetzung des Vertrags unzumutbar macht. Die gesetzlichen Voraussetzungen sind im Einzelfall maßgeblich.

11.5 Kündigungen können in Textform, insbesondere per E-Mail, erklärt werden. Soweit MEMORY STAR KIDS nach § 312k BGB zur Bereitstellung einer Kündigungsschaltfläche verpflichtet ist, kann die Kündigung außerdem über die auf der Webseite hierfür bereitgestellte Kündigungsfunktion erklärt werden.

11.6 Materialgebühren für bereits überlassene oder individuell bereitgestellte Materialien werden bei einer Vertragsbeendigung nicht erstattet, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

11.7 Eine außerordentliche Kündigung wirkt grundsätzlich für die Zukunft. Bereits ordnungsgemäß erbrachte und vergütungspflichtige Leistungen bleiben abrechenbar; zwingende gesetzliche Rückzahlungs- oder Minderungsansprüche bleiben unberührt.

12 Urheber-, Nutzungs- und Zugangsschutz

12.1 Unterrichtsplätze und gebuchte Unterrichtseinheiten sind kundengebunden und nicht auf Dritte übertragbar, sofern MEMORY STAR KIDS einer Übertragung nicht ausdrücklich zustimmt.

12.2 Sämtliche von MEMORY STAR KIDS bereitgestellten Unterrichtsmaterialien, Aufgaben, Arbeitsblätter, E-Books, Videos, Onlinekurse und sonstigen digitalen oder gedruckten Inhalte dürfen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch des Kunden bzw. des teilnehmenden Kindes im Rahmen des gebuchten Angebots genutzt werden.

12.3 Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung, Weitergabe an Dritte, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung, gewerbliche Nutzung oder Verwendung für eigenen bzw. fremden Unterricht ist ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung von MEMORY STAR KIDS nicht gestattet, soweit nicht zwingende gesetzliche Rechte entgegenstehen.

12.4 Video-, Ton- oder Bildschirmaufzeichnungen des Unterrichts sowie die Weitergabe von Zugangslinks oder Zugangsdaten an Dritte sind ohne vorherige Zustimmung von MEMORY STAR KIDS nicht gestattet. Gesetzlich zwingende Rechte bleiben unberührt.

13 Datenschutz, Aufnahmen und Vertraulichkeit

13.1 MEMORY STAR KIDS verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden und des teilnehmenden Kindes im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften. Einzelheiten, insbesondere zu Rechtsgrundlagen, Speicherdauer und Betroffenenrechten, ergeben sich aus der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung von MEMORY STAR KIDS.

13.2 Foto-, Video- und Tonaufnahmen des teilnehmenden Kindes durch MEMORY STAR KIDS erfolgen nur, soweit hierfür eine erforderliche Rechtsgrundlage oder Einwilligung besteht. Eine erteilte Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

13.3 Kunden und teilnehmende Personen haben die Persönlichkeitsrechte anderer Teilnehmer zu beachten. Ohne deren Zustimmung dürfen insbesondere keine Bild-, Video- oder Tonaufnahmen anderer Teilnehmer angefertigt oder veröffentlicht werden.

13.4 MEMORY STAR KIDS wahrt vertrauliche Umstände des Kunden im Rahmen der gesetzlichen und vertraglichen Pflichten. Der Kunde verpflichtet sich seinerseits, vertrauliche persönliche Informationen über andere Teilnehmer, die ihm im Rahmen des Gruppenunterrichts bekannt werden, nicht unbefugt an Dritte weiterzugeben.

14 Anwendbares Recht und Streitbeilegung

14.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch der Schutz zwingender Bestimmungen des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts des Verbrauchers nicht entzogen wird.

14.2 Für den Gerichtsstand gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Eine Gerichtsstandsvereinbarung zugunsten des Sitzes von MEMORY STAR KIDS gilt nur, soweit eine solche Vereinbarung gesetzlich zulässig ist.

14.3 MEMORY STAR KIDS ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung besteht.

15 Widerrufsrecht und Widerrufsbelehrung

15.1 Verbrauchern steht bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

15.2 Die Widerrufsfrist beträgt grundsätzlich 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

15.3 Verlangt der Kunde ausdrücklich, dass MEMORY STAR KIDS bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit einer entgeltlichen Dienstleistung beginnt, kann MEMORY STAR KIDS vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistungserbringung beginnen. Im Falle eines wirksamen Widerrufs kann der Kunde nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen zum Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen verpflichtet sein.

15.4 Das Widerrufsrecht bei Dienstleistungen erlischt bei vollständiger Erbringung der Dienstleistung nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

MEMORY STAR KIDS, Inhaberin: Frau Irina Safronov, FriggstraÙe 24, 14513 Teltow, E-Mail: info@memory-star-kids.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das nachfolgende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben und die nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzuzahlen sind, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir grundsätzlich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Haben Sie verlangt, dass eine entgeltliche Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns – sofern die gesetzlichen Voraussetzungen für Wertersatz erfüllt sind – einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns über die Ausübung des Widerrufsrechts unterrichten, bereits erbrachten Leistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Leistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An MEMORY STAR KIDS, Inhaberin: Frau Irina Safronov, FriggstraÙe 24, 14513 Teltow, E-Mail: info@memory-star-kids.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.